



PRESSEMITTEILUNG

Walkmühle: GWW übernimmt die gesamte Projektsteuerung

Die Bauvoranfrage für die geplanten Entwicklungen auf dem Areal der Walkmühle wurde von der Bauaufsichtsbehörde positiv beschieden. „Mit diesem Bescheid kann jetzt endlich der Startschuss fallen. Wir freuen uns sehr, dass es mit den Sanierungsarbeiten losgeht“, so Oberbürgermeister Sven Gerich, Aufsichtsratsvorsitzende des WIM Liegenschaftsfonds. Der WIM-Fonds investiert mehr als 10 Mio. € in die Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudeensemble, die voraussichtlich Anfang 2020 abgeschlossen sein wird. Zudem entstehen auf dem Grundstück insgesamt 19 Eigentumswohnungen, die 2019 bezugsfertig sein werden. Die GWW Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH (GWW) zeichnet für die Projektsteuerung der Sanierungsarbeiten und für die Projektsteuerung der Neubaumaßnahme verantwortlich.

„Der positive Bescheid unserer Bauvoranfrage ebnet uns den Weg. Denn um die anfallenden Kosten für die Sanierungsmaßnahme abzudecken, brauchten wir die Zustimmung, auf dem Gelände auch neue Eigentumswohnungen errichten zu können“, erläutert WIM-Geschäftsführer Hermann Kremer. Zwar gebe die Stadt einen Zuschuss von 4 Mio. €. Doch dieser reiche nicht aus, um die Gesamtkosten von mehr als 10 Mio. € für die notwendigen Arbeiten abzudecken. „Die Lücke können wir zu einem großen Teil mit den Überschüssen aus dem Verkauf der Eigentumswohnungen schließen“, so WIM-Geschäftsführer Kremer. Damit es Mitte 2017 mit den Bauarbeiten für die Eigentumswohnungen losgehen kann, wird derzeit auf Hochtouren an den Planungen für den Bauantrag gearbeitet. Parallel dazu fällt jetzt der Startschuss für die Sanierung der historischen Gebäude. „Wir werden zunächst die gesamte technische Infrastruktur grundlegend erneuern. Dazu gehört die Neuordnung der Abwasserleitungen ebenso wie die komplette Strom- und Gasversorgung. Zudem installieren wir eine neue zentrale Heizanlage, die die bestehenden Gebäude mit Wärme versorgt“, ergänzt Thomas Keller. Der Leiter des Geschäftsbereichs Bau/Sanierung beim WIM-Tochterunternehmen GWW Wiesbadener Wohnbaugesellschaft wird mit seinem erfahrenen Team sowohl für die Projektsteuerung der Sanierungsarbeiten als auch für die Projektsteuerung der Neubaumaßnahme verantwortlich zeichnen.



Erst nachdem die Infrastruktur runderneuert wurde, kann mit den eigentlichen Sanierungsarbeiten an den Gebäuden begonnen werden. Diese erhalten unter anderem neue Fenster und Dächer und werden auch von innen auf einen zeitgemäßen Stand gebracht.

Wiesbaden, 15. Februar 2016

Die GWW – Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH

In Wiesbaden Zuhause. Das ist das Motto der GWW Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH, die mit einem Bestand von rund 13.000 Wohnungen im Stadtgebiet von Wiesbaden der größte Anbieter von Wohnraum ist. Sie verfolgt das Ziel einer sicheren und sozial verantwortbaren Wohnraumversorgung und trägt mit ihren kontinuierlichen Investitionen dazu bei, ihren Wohnungsbestand zukunftsfähig zu machen. Darüber hinaus realisiert die GWW eine Vielzahl von Wohnungsneubauprojekten und bietet für ihre älteren Mieter spezielle Beratungs- und Dienstleistungsangebote an.

www.gww-wiesbaden.de

Pressekontakt

Alexandra May

Tel.: 0611-72 48 944

Mobil: 0172 - 68 380 83

Mail: presse@gww-wiesbaden.de